

## Teilnehmer – Auszug – besondere Fahrzeuge

### Start Nr. 29

Wanderer W8-Puppchen – Baujahr 1021

Der Fahrer Hubert Winklhofer ist der Enkel des Firmengründers der Wanderer Werke in Chemnitz, Johann Baptist Winklhofer (1859-1949).

Das Unternehmen Wanderer war ein bedeutender deutscher Hersteller von Hochrädern, Werkzeugmaschinen, Schreibmaschinen u.ä. – produzierte ab 1914 Automobile und fusionierte 1932 in Auto-Union-AG. Die vier verschlungenen Ringe symbolisieren den Zusammenschluss der Unternehmen Audi, DKW, Horch & Wanderer. Zu Werbezwecken wurde bei der Operette „Puppchen“ von Jean Gilbert der Wanderer gezeigt und wurde somit im Volksmund zu „Puppchen“.



### Start Nr. 43

Ford A Roadster – Baujahr 1928

Vor vielen Jahren wurde das Fahrzeug von einem schwäbischen Sammler aus der USA importiert und in den heutigen Zustand versetzt.

Seit 2005 ist das Auto im Besitz von Andreas Hänsler aus Mannheim. Zusammen mit seinem Beifahrer Jörg Knobloch verteilen die „Rosenkavaliere“ an die Damen entlang der Strecke Rosen um „die Frau am Steuer“ zu ehren. Mit den „Rosen der Hoffnung“ wird das Hopp-Kindertumor-Zentrum Heidelberg (KITZ) unterstützt.



**Start Nr. 49**

Chevrolet Fire Truck – Baujahr 1929

Dieser leichte Pumpenwagen basiert auf einem Chevrolet International-PKW, das Fahrwerk ist verstärkt und er hat im Gegensatz zur Limousine vier Vorwärts-Gänge. Der Feuerwehr-Aufbau stammt von dem renommierten Feuerwehr-Ausstatter Boyer, in dessen Produktionslisten er auch zu finden ist. Die Erstzulassung 1929 erfolgte auf das Fire-Department der Gemeinde Cottage Grove in Wisconsin. Die Pumpe wurde später ausgebaut und die Seitenwände geschlossen.

Das Fahrzeug wurde 2014 aus den USA eingeführt und von 2016 bis 2018 restauriert.



**Start Nr. 63**

Opel 18C – Baujahr 1932

Dieses Fahrzeug ist seit fast vierzig Jahren in Familienbesitz und wird von drei Generationen gefahren. Der Großvater hat das Fahrzeug Anfang der 1980er auf der Veterama in Mannheim erworben und in den folgenden vier Jahren vollständig restauriert. Seither gab es keine größeren Pannen oder Ausfälle. Der Fahrer Sascha Eck fährt zum dritten Mal bei der Bertha Benz Fahrt mit und für seine Beifahrerin Ann-Sophie ist es eine Premiere.



Kontakt:

Eigenbetrieb Wirtschaft und Stadtmarketing Pforzheim  
Geschäftsbereich Standort- und Kongressmarketing  
Fachbereich Eventmanagement  
Lindenstr. 2, D-75175 Pforzheim  
Tel. (+49) 07231 393716, Fax (+49) 07231 393708  
events@ws-pforzheim.de,  
[www.ws-pforzheim.de/berthabenzfahrt](http://www.ws-pforzheim.de/berthabenzfahrt)